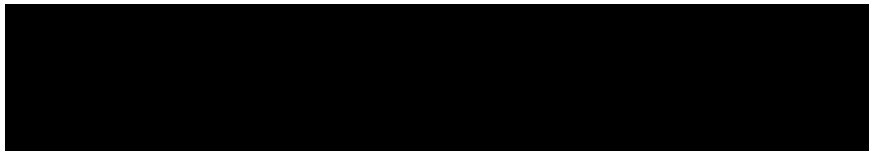


Modellrechnung zur persönlichen Altersvorsorge



Pscherer GmbH



Ihre persönliche Altersvorsorge-Planung wurde erstellt von:

Pscherer GmbH
Herr Hans Helge Lingenberg

Fichtestraße 17 A
91054 Erlangen
Telefon: 09131-20052
Fax: 09131-206573

E-Mail: info@vmmpscherer.de

Analyse vom:
14.09.2016

Seite 1

Die aufgestellten Berechnungen sind unverbindliche Modellrechnungen. Abhängig von Ihrer - hier nicht geprüften - individuellen steuerlichen Veranlagung können diese Berechnungen auch anders aussehen. Sie basieren auf der aktuellen Steuer- und Sozialgesetzgebung. (Stand: 01.07.2016)

Analyse vom 14.09.2016 der Software AltersvorsorgePLANER VersicherungsPraxis24; Software fachlich geprüft von der Institut für Vorsorge und Finanzplanung GmbH

AltersvorsorgePLANER VersicherungsPraxis24 (Version 16.1) © Wolters Kluwer Deutschland Information Services GmbH

Inhaltsverzeichnis

In dieser Analyse finden Sie folgende im Beratungsgespräch vom 14.09.2016 besprochenen Sachverhalte.

- 1. Ihre persönliche Situation**
- 2. Ihr Rentenbedarf im Alter**
- 3. Ihre bestehende Bruttoversorgung**
- 4. Ihre bestehende Nettoversorgung**
- 5. Ihre Versorgungslücke**
- 6. Ihre Anlagewünsche**
- 7. Ihre Auswahl**
- 8. Ihre gewünschten Vorsorgeprodukte**
- 9. Informationen und Hinweise**

1. Ihre persönliche Situation

Ihre Daten

Anrede	Frau
Vorname, Name	██████████
Geburtsdatum	██████ 1961
Berufsgruppe	Selbständiger, Freiberufler
Kirchensteuerpflichtig	Ja
Bundesland	Bayern
Jahresbruttoeinkommen	85.000 €
Jahresbeitrag Versorgungswerk	23.950 €
Kranken-/Pflegeversicherung (privat)	5.160 €

Ihr aktuelles Nettoeinkommen

Jahresbruttoeinkommen	85.000 €
abzgl. Sozialversicherung	29.110 €
abzgl. Steuern	19.470 €
Jahresnettoeinkommen	36.420 €
Monatsnettoeinkommen	3.035 €

2. Ihr Rentenbedarf im Alter

Die Grundlage für Ihre persönliche Altersvorsorge-Planung ist die Ermittlung der Rente, die Sie im Alter benötigen, um Ihren Lebensstandard zu erhalten.

Noch vor 20 Jahren kam man zu dem Ergebnis, dass ca. 70 % vom letzten Nettoeinkommen erforderlich sind. Diese Faustformel gilt heute nicht mehr. Der Bedarf liegt derzeit schon bei ca. 80 - 90 % des letzten Nettoeinkommens - Tendenz steigend.

Auf der Basis Ihres aktuellen Nettoeinkommens wurde Ihr monatlicher Rentenbedarf in heutiger Kaufkraft auf 2.500 € geschätzt. Um das Rentenniveau zum 66. Lebensjahr (im Jahre 2027) zu halten, benötigen Sie bei einer angenommenen Inflationsrate von 1,50 % monatlich 2.945 €.

Ihr Rentenbedarf	pro Monat
aktuelles Nettoeinkommen	3.035 €
davon Rentenbedarf	82,37 %
Rentenbedarf in heutiger Kaufkraft	2.500 €
angenommene Inflationsrate	1,50 %
Rentenbedarf zu Ruhestandsbeginn (2027)	2.945 €

3. Ihre bestehende Bruttoversorgung

Um zu ermitteln, wie viel Rente Sie im Alter erhalten, wurden Ihre monatlichen Einnahmen aus Renten- und Kapitalleistungen näherungsweise berechnet.

Renten aus wiederkehrenden Einnahmequellen - Rentenversicherungen:

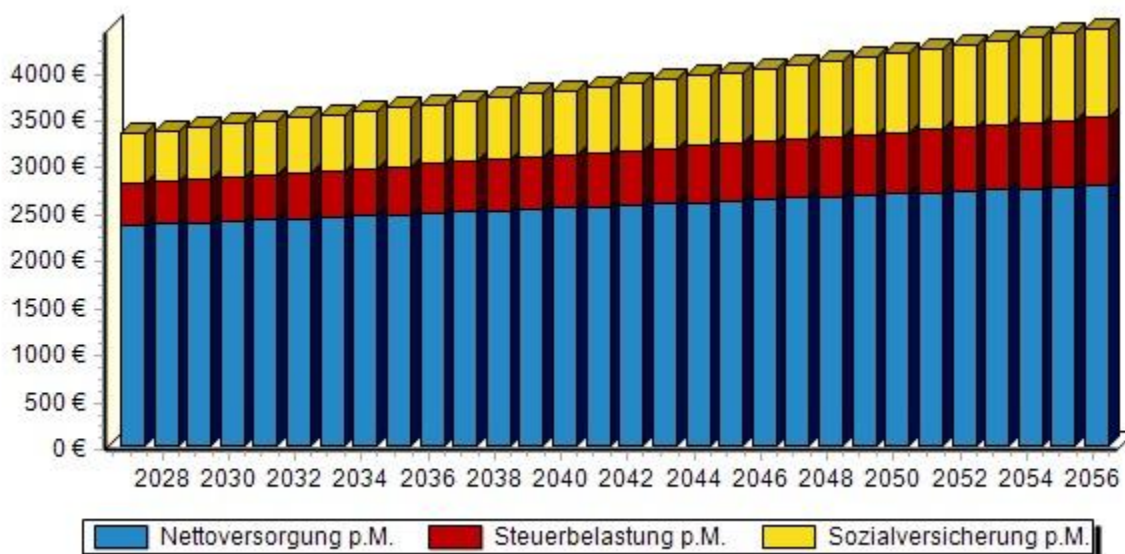
Ihre Renten	ab Jahr	Rente pro Monat	Steigerung pro Jahr
	2027	3.328 €	1,00 %

4. Ihre bestehende Nettoversorgung

In der nachfolgenden Tabelle sehen Sie, beispielhaft für das Jahr 2027 (Beginn Ihres Ruhestands) und das Jahr 2028 (Folgejahr Ihres Ruhestandsbeginns), welche monatliche Nettoversorgung Ihnen, jeweils nach Abzug von Steuern sowie Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen, aus den aufgeführten Renten zur Verfügung steht.

Ihre Versorgungssituation	im Jahr 2027	im Jahr 2028
Bruttoversorgung pro Monat	3.328 €	3.361 €
abzgl. Sozialversicherung pro Monat	535 €	545 €
abzgl. Steuerbelastung pro Monat	447 €	454 €
= Nettoversorgung pro Monat	2.346 €	2.362 €

Folgende Abbildung veranschaulicht Ihnen grafisch, welche Nettoversorgung Ihnen in den einzelnen Jahren Ihres Ruhestands verbleibt:

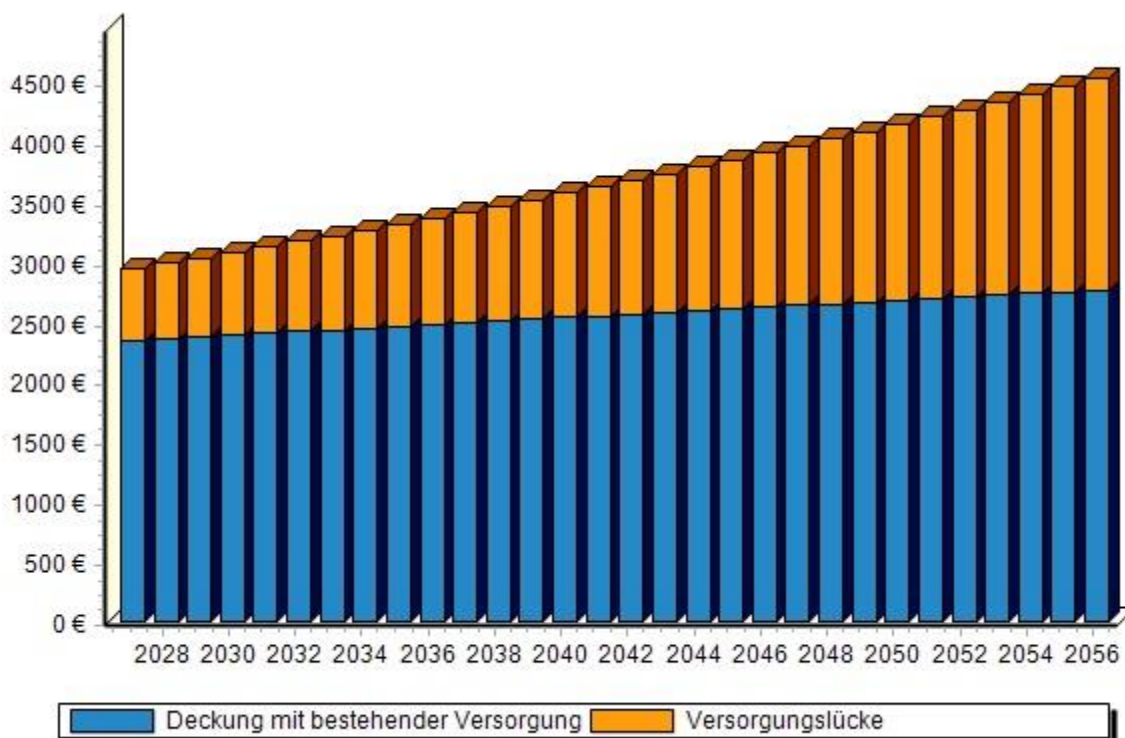


5. Ihre Versorgungslücke

Aus der Gegenüberstellung Ihres gesamten Rentenbedarfs mit Ihrer gesamten bestehenden Nettoversorgung ergibt sich, beispielhaft aufgezeigt für das Jahr 2027 (Beginn Ihres Ruhestands) und das Jahr 2028 (Folgejahr Ihres Ruhestandbeginns), jeweils folgende Versorgungslücke:

Ihre Versorgungslücke	im Jahr 2027	im Jahr 2028
Rentenbedarf pro Monat	2.945 €	2.989 €
abzgl. bestehende Nettoversorgung pro Monat	2.346 €	2.362 €
= Versorgungslücke pro Monat	599 €	627 €

Nachfolgende Abbildung veranschaulicht Ihnen den Verlauf Ihrer Versorgungslücke in den einzelnen Jahren Ihres Ruhestands unter Berücksichtigung einer Inflationsrate von 1,50 %:



Um Ihre Versorgungslücke über den betrachteten Zeitraum (30 Jahre) mit einer privaten Rentenversicherung (Produktvariante: klassisch) zu schließen, benötigen Sie zum Ruhestandsbeginn ein Kapital von 242.893 €. Zur Aufbringung der notwendigen Mittel müssten Sie monatlich 1.661 € sparen.

Der nötige monatliche Eigenaufwand kann durch die Inanspruchnahme staatlicher Förderungen erheblich gemindert werden. Welche Produkte für Sie besonders geeignet sind und welche weniger passend sind, erfahren Sie auf der nächsten Seite.

6. Ihre Anlagewünsche

Zur Planung Ihrer Altersvorsorge sind neben den objektiven Fakten, die bereits betrachtet wurden, auch Ihre persönlichen Anlagewünsche ausschlaggebend. Diese wurden wie folgt festgehalten:

	Rente	Rente und Kapital	Kapital
Welche Art der Leistungen im Ruhestand bevorzugen Sie?	☐	☐	☐
Wie wichtig ist Ihnen im Falle Ihres Todes der Rückfluss des angesparten Kapitals?		sehr wichtig ☐	weniger wichtig ☐
Wie wichtig ist Ihnen die Vererbbarkeit von Vermögen an Personen außerhalb des Familienkreises?		sehr wichtig ☐	weniger wichtig ☐
Wie wichtig ist Ihnen die freie Verfügbarkeit des Geldes? (vorzeitige Veräußerung, Beleihung oder Übertragung)		sehr wichtig ☐	weniger wichtig ☐
Wie wichtig ist Ihnen, dass Ihre Altersvorsorge Hartz IV-sicher ist?		sehr wichtig ☐	weniger wichtig ☐
Ist Ihnen das Ausschöpfen staatlicher Förderungen (Zulagen, Steuervorteile) wichtiger als Flexibilität?		ja ☐	nein ☐
Wie wichtig ist es für Sie, Ihre Altersversorgung unabhängig von Ihrem Arbeitgeber gestalten zu können?		sehr wichtig ☐	weniger wichtig ☐
Ihre Anlagestrategie?	ertragsorientiert		

Unter Berücksichtigung dieser Angaben ergeben sich für Sie folgende Möglichkeiten zum Aufbau Ihrer Altersvorsorge:



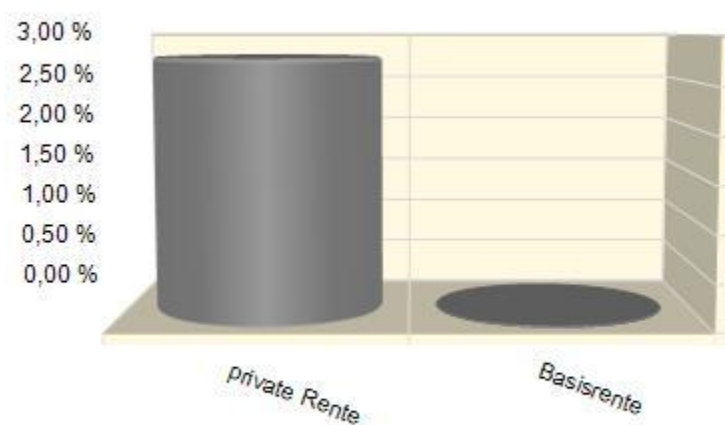
7. Ihre Auswahl

Unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Verhältnisse ergeben sich für Sie aus den zur Verfügung stehenden Altersvorsorgeprodukten folgende Anlagemöglichkeiten:

Bedarfsdeckung mit Rentenprodukten

Vorsorge-Produkt	Bruttobeitrag pro Monat	Nettobeitrag pro Monat	Bruttorente pro Monat	Nettorente pro Monat
private Rente	1.661 €	1.661 €	910 €	857 €
Basisrente	0 €	0 €	0 €	0 €

Die gewählten Vorsorgeprodukte erreichen folgende Rendite nach Steuer (und ggf. Sozialversicherung):



8. Ihre Vorsorgeprodukte: private Rente

Auf Grundlage Ihrer individuellen Verhältnisse und persönlichen Anlagewünsche haben Sie sich entschlossen, Ihre Altersversorgung mit dem Produkt private Rente (Produktvariante: klassisch) aufzustocken

Im aktuellen Jahr ermittelt sich Ihr zu leistender Nettobeitrag wie folgt:

Ihre Beiträge

Bruttobeitrag pro Monat	1.661 €
abzgl. Steuerersparnis pro Monat	- 0 €
= Nettobeitrag pro Monat	= 1.661 €

* Die private Rente wird in der Ansparphase steuerlich nicht gefördert.

Bis zu Ihrem Ruhestandsbeginn erreichen Sie ein angespartes Kapital in Höhe von 242.893 €. Dieses setzt sich folgendermaßen zusammen:



Aus diesem Kapital ergeben sich für Sie zu Rentenbeginn folgende Rentenbezüge:

Ihre Renten

Bruttorente pro Monat	910 €
abzgl. Steuerbelastung pro Monat	- 53 €
abzgl. Kranken-/Pflegeversicherung pro Monat	- 0 €
= Nettorente pro Monat	= 857 €

In den weiteren Rentenjahren erhöhen sich Ihre Bruttobezüge um die prognostizierte Rentensteigerung von 1,50 % pro Jahr.

8. Ihre Vorsorgeprodukte: Privatrenten-Rating

Welche Produkteigenschaften (Unternehmenssicherheit, Rendite, Flexibilität, Transparenz) sind Ihnen sehr wichtig?

Produktprioritäten

1. Unternehmenssicherheit: 35 %

2. Rendite: 30 %

3. Flexibilität: 25 %

4. Transparenz: 10 %

Anlegertyp

Welcher Anlegertyp sind Sie:

ertragsorientiert

Die 10 besten Privatrenten-Produkte entsprechend Ihren Wünschen und Zielen:

Rang	Anbieter	Privatrentenprodukt	Bewertung
1	Allianz Lebensversich	Allianz PrivatRente In	1,2
1	Allianz Lebensversich	Allianz PrivatRente In	1,2
2	Allianz Lebensversich	Allianz PrivatRente Ko	1,3
2	ALTE LEIPZIGER Lebens	Flexible Fondsrente	1,3
2	Stuttgarter Lebensver	FlexRente performance-	1,3
3	NÜRNBERGER Lebensvers	Fondsgebundene Rentenv	1,6
3	Provinzial NordWest L	GarantRente Vario	1,6
3	Bayern-Versicherung L	FlexVorsorge Vario	1,6
3	AXA Lebensversicherun	Relax Rente Chance	1,6
4	AXA Lebensversicherun	Relax Rente Comfort	1,7

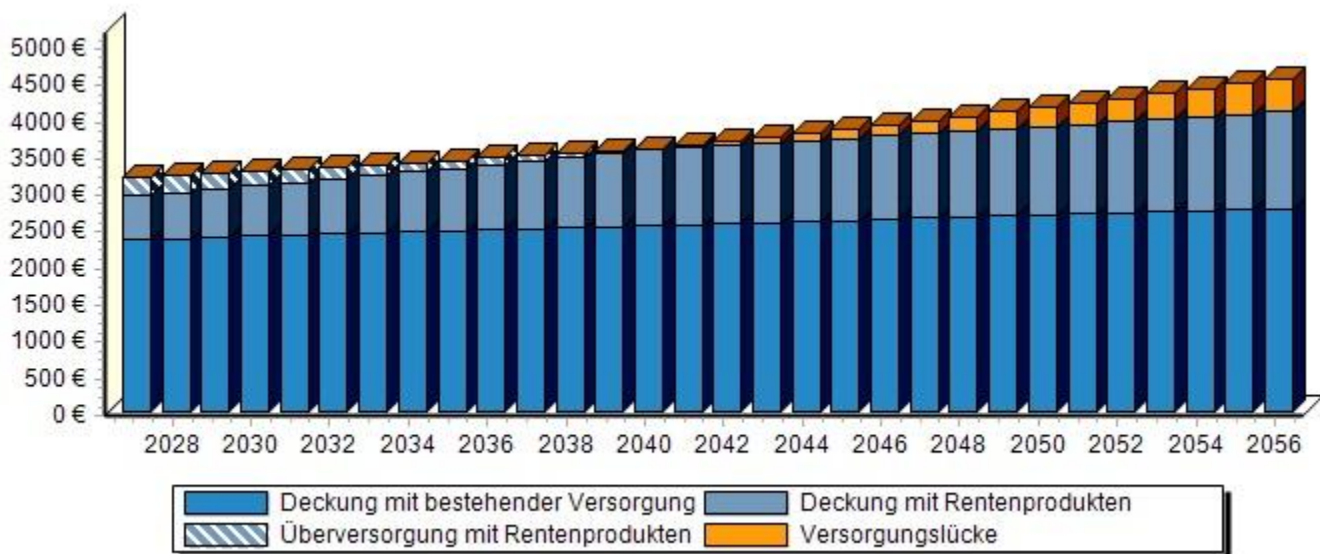
Rating Datenstand vom April 2016

8. Versorgungslücke nach Umsetzung

Durch die Umsetzung der oben dargestellten Vorsorgeprodukte erzielen Sie im Jahre 2027 eine Nettorente von 857 € pro Monat. Bei einer bestehenden Nettoversorgung von 2.346 € vermindert sich Ihre Versorgungslücke auf 0 € pro Monat. Bedingt durch die angegebene Inflationsrate von 1,50 % ergibt sich während Ihres Ruhestandes unter Umständen wieder eine Versorgungslücke.

Ihre Versorgungslücke	im Jahr 2027	im Jahr 2028
Rentenbedarf pro Monat	2.945 €	2.989 €
abzgl. Nettoversorgung nach Umsetzung pro Monat	3.203 €	3.232 €
= Versorgungslücke nach Umsetzung pro Monat	0 €	0 €

Folgende Abbildung veranschaulicht Ihnen, wie sich Ihre neue Versorgungssituation im Ruhestand mit den zusätzlichen Rentenbezügen (netto) aus den gewünschten Vorsorge-Produkten darstellt:



Diese Altersvorsorge-Planung beruht auf Ihrer heutigen persönlichen Situation. Sofern größere Änderungen wie z.B. eine deutliche Gehaltserhöhung eintreten, sollten Sie ein erneutes Beratungsgespräch vereinbaren, da sich dadurch Veränderungen bei der Analyse und der Empfehlung ergeben können.

9. Informationen und Hinweise

Die durchgeführten Berechnungen erfolgen unter Zugrundelegung der derzeit aktuellen Gesetzeslage (Stand: 01.07.2016). Den Berechnungen liegt eine Lebenserwartung von 96 Jahren zugrunde. (DAV R 2004 1.Ordnung)

Annahmen zu den Steigerungsraten:

Steigerung der Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen und knappschaftlichen Rentenversicherung (West): 1.200 €;
Steigerung der Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen und knappschaftlichen Rentenversicherung (Ost): 1.200 €; Ihre Gehaltssteigerung p.a. (nichtselbständige Einnahmen): 1,50 %;

Annahmen zur Basisrente:

Rendite p.a. (Ansparphase, klassische Produktvariante): 3,20 %; Verwaltungskosten p.a.: 4,70 %; Abschlusskosten (in % der Beitragssumme, verteilt über 5 Jahre): 2,50 %; Verrentungszins p.a. (nach Kosten): 3,20 %

Annahmen zur privaten Rente:

Rendite p.a. (Ansparphase, klassische Produktvariante): 3,20 %; Verwaltungskosten p.a.: 4,70 %; Abschlusskosten (in % der Beitragssumme, verteilt über 5 Jahre): 2,50 %; Verrentungszins p.a. (nach Kosten): 3,20 %

Annahmen zur Kapitallebensversicherung:

Rendite p.a.: 3,20 %; Verwaltungskosten p.a.: 4,70 %; Abschlusskosten (in % der Beitragssumme, verteilt auf 5 Jahr(e): 2,50 %

Annahmen zur fondsgebundenen Lebensversicherung:

Rendite p.a.: 5,50 %; Verwaltungskosten p.a.: 9,70 %; Abschlusskosten (in % der Beitragssumme, verteilt auf 5 Jahr(e): 2,50 %

Annahmen zu den Kapitalprodukten:

Aktienfonds: Vorsteuerrendite: 5,50 %; ordentlicher Ertrag: 35,00 %; Ausgabeaufschlag: 5,00 %

Rentenfonds: Vorsteuerrendite: 3,70 %; ordentlicher Ertrag: 100,00 %; Ausgabeaufschlag: 3,00 %

offene Immobilienfonds: Vorsteuerrendite: 3,10 %; ordentlicher Ertrag: 50,00 %; Ausgabeaufschlag: 5,00 %

Annahmen zu den Steuersätzen (alle Steuersätze sind inkl. Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer):

persönlicher Steuersatz in der Ansparphase: 46,12 %; persönlicher Steuersatz in der Leistungsphase: 32,28 %; der steuerliche Grundfreibetrag in der Rentenphase beträgt 10.192 €.

Annahmen zur Krankenversicherung im Alter:

Status Krankenversicherung Interessent: privat versichert

Hinweis zu prognostizierten Werten:

Eine Garantie für das Eintreten der prognostizierten Werte kann nicht übernommen werden.